

# Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden Bad Kleinen · Barnekow · Bobitz · Dorf Mecklenburg · Groß Stieten · Hohen Viecheln · Lübow · Metelsdorf · Schimm · Ventschow

4. JAHRGANG · AUSGABE 43 · NR. 7/08

ERSCHEINUNGSTAG: 23. JULI 2008

## Eröffnung der 1. Sagen- und Märchenstraße in Mecklenburg-Vorpommern



Gespannt lauschen die Kinder den Erzählungen von Herrn Falk

Bad Kleinen ist nun Teil der Sagen- und Märchenstraße von Mecklenburg-Vorpommern. Am 19. Juni 2008 wurde der erste Teil dieser Straße mit einem Oldtimerkorso eröffnet. Über 500 Kilometer führt sie von der Landeshauptstadt Schwerin über Bad Kleinen, die Insel Poel, Rehna, Boizenburg, Dömitz, Parchim, Plau am See, Güstrow und Warin wieder zurück nach Schwerin. In Bad Kleinen warteten viele kleine, aber auch große Gäste auf die Ankunft der Oldtimer und dem Petermännchen. Die Kinder aus der Kita und der Grundschule Bad Kleinen waren ganz ungeduldig, ließen sich aber die Wartezeit mit Geschichten rund um das Petermännchen verkürzen. Aufmerksam folgten sie den Erzählungen von Herrn Falk, stellvertretender Vorsitzender der Petermännchen Kulturfördergesellschaft, vom kleinen Schweriner Schlossgeist, der die Guten belohnt und die Bösen bestraft. An die 700 Erzählungen wurden bis heute zusammengetragen. So soll das Petermännchen z. B. Wallenstein während der ersten Nacht im Schloss so arg gepiesackt haben, dass dieser vollkommen übernachtigt abreiste und Schwerin nie wieder betrat. Aber auch in Bad Kleinen erzählt man sich Sagen, ... hören Sie mal genau hin, wenn Sie an der Brusenbeker Mühle spazieren gehen, die alten Leute erzählen das zwischen dem Brausen und Rauschen des Wassers, die klagende Stimme der

schönen Müllerin und der Takt des ratternden Mahlwerks zu hören sei... und plötzlich stand dann das Petermännchen leibhaftig vor den Kindern, klein mit rotem Mäntelchen, einem wunderschönen Hut und großen Schlüsseln an seinem Gürtel. Zusammen mit seinem Gefolge, unter ihnen der 1. Vorsitzende der Petermännchen Kulturfördergesellschaft, Herr Pöhls, der dem Bürgermeister, Herrn Kreher eine Mitgliedsurkunde und ein Schild der Sagen- und Märchenstraße übergab. Dies wird sicherlich bald seinen Platz am Ortseingang von Bad Kleinen finden.



ältestes Fahrzeug im Feld

### IN DIESER AUSGABE

<b>Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen</b>	
- Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss B-Plan Nr. 14, „Parkplatz Kreisagarmuseum“ der Gemeinde Dorf Mecklenburg .....	S. 3
- Öffentliche Auslegung des Entwurfs B-Plan Nr. 14, „Parkplatz Kreisagarmuseum“ für die Gemeinde Dorf Mecklenburg .....	S. 3
- Amtliche Bekanntmachung über die Aufhebung von Satzungen in den Gemeinden .....	S. 4
<b>Gemeinde Bobitz</b>	
Termin Gemeindevertretersitzung .....	S. 3
<b>Gemeinde Metelsdorf</b>	
Termin Gemeindevertretersitzung .....	S. 3



Dicht umringt, das Petermännchen



Super Seven, gebaut 1975

Interessant, vor allem für die großen Zuschauer, waren die Oldtimer, ob nun ein NAG aus dem Jahre 1928, übrigens ein alter Hotelbus aus dem

Fortsetzung von Seite 1

Harz oder ein Jaguar aus dem Jahre 1951, ein Super Seven, gebaut 1975 oder das älteste Fahrzeug im Feld, ein Citroën von 1922. Alle Fahrzeuge wurden genauestens beäugt, bewundert und die Fahrer mit Fragen bombardiert. Vor allem Herr Stibbe aus Bad Kleinen, der selber schon mit seinem 1984er-Wartburg (auf den er 15 Jahre warten musste) an einer Oldtimerrallye teilnahm, war fasziniert von den Gefährten.

Weiter ging es dann an diesem Tag für das Petermännchen und sein Gefolge auf die Insel Poel, für die Kinder zurück in die Schule und dem Kindergarten und, wer weiß, vielleicht wurde die Märchenstunde dort fortgesetzt.

Ulrike Kunert



Herr Pöhls überreicht Herrn Kreher das Schild der Sagen- und Märchenstraße

## Schöner als hitzefrei – Schwimmspaß im kühlen Nass

In den zwei Wochen vom 30.06. bis 11.07.2008 fand unter Anleitung der Rettungsschwimmer vom DLRG-Schwerin das Schwimmlager der 3. Klassen der Grundschule Bad Kleinen statt. Dies waren die schönsten zwei Wochen dieses Schuljahres für die Schüler der 3a und 3b. Gewetteifert wurde von unseren Kindern um das Seepferdchen, ansonsten um die Schwimmstufen Bronze und Silber. Streckentauchen, Tieftauchen, Brust- und Rückenschwimmen sowie der Kopfsprung standen für unsere Kinder auf dem Stundenplan.

Das Wetter zeigte in dieser Zeit all seine guten und auch schlechten Seiten, unter anderem Sonnenschein, Hitze, Bewölkung und Regen. Das machte den Kindern nichts aus, auch bei Regen und hohen Wellen hatten unsere Kinder sehr viel Spaß am Schwimmenunterricht. Dem Personal des DLRG-Schwerin ein großes Dankeschön für ihre



Mühen und ihre Geduld sowie einen Dank an Frau Skradde und Frau Grodzycki. Besonders möchten wir uns bei der Deutschen Bank be-

danken, die unseren Kindern so etwas Schönes ermöglicht hat.

Die Eltern der Klassen 3a und 3b

## Information des Zweckverbandes zur Schmutzwasserentsorgung Bad Kleinen

### Sehr geehrte Einwohner,

im Abschnitt **Gallentiner Chaussee** wurden sämtliche Kanalarbeiten soweit bereits ausgeführt, welche sich unter einer halbseitigen Sperrung realisieren ließen. Die noch auszuführenden Arbeiten werden **ab dem 21.07.2008** unter **Vollsperrung** ausgeführt.

Auszuführen sind ab dem 21.07.2008 noch:

- Kanalverlegung (Schmutz- und Regenwasser) zwischen Kreuzungsbereich Waldstraße und Zufahrt zum Parkplatz Getränkeland, einschließlich der Verlegung der Hausanschlussleitungen (Schmutz- und Regenwasser und Straßenabläufe),
- Verlegung der Trinkwasserversorgungsleitung im Kreuzungsbereich Gallentiner Chaussee/Waldstraße und in der Waldstraße,
- Herstellen der Hausanschlussleitungen (Schmutzwasser) im Bereich zwischen Zufahrt zum Parkplatz Getränkeland und Gallentiner Chaussee 18 auf der nördlichen Straßenseite.

Diese Arbeiten werden in zwei Bauabschnitten ausgeführt. Der erste Bauabschnitt (Abschnitt 4 A – zwischen Kreuzungsbereich Waldstraße und Zufahrt zum Parkplatz Getränkeland) wird ab dem 21.07.2008 begonnen. Daran schließen sich die Arbeiten in einem zweiten Bauabschnitt (Abschnitt 4 B – Bereich zwischen Zufahrt zum Parkplatz Getränkeland und Gallentiner Chaussee 18) an.

Diese Arbeiten nehmen gute drei Wochen in Anspruch. Gemäß den Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde soll der Anliegerverkehr, jeweils bis direkt an die Baustelle, in Abhängigkeit der auszuführenden Arbeiten gewährleistet werden, wobei an dieser Stelle nochmals auf die dann bestehende Vollsperrung hingewiesen wird (analog der Ausführung der Arbeiten im Bereich der Hauptstraße).

Im Anschluss daran werden die Oberflächenarbeiten im Straßenbereich (Asphalteinbau in der Straße) und in den Seitenbereichen ausgeführt. Hierzu ist ebenfalls eine Vollsperrung erforderlich, und zwar für den gesamten Bauabschnitt

der Gallentiner Chaussee. Die Ausführung dieser Arbeiten werden voraussichtlich ab Mitte August erfolgen und dauern ca. zwei Wochen.

Der Rückbau des vorhandenen Entwässerungssystems einschließlich der erforderlichen Oberflächenarbeiten erfolgt dann nach Umschluss der einzelnen Grundstücke an die neuen Entwässerungssysteme.

Die Zufahrt von der Hauptstraße bis zum Bahnhof ist gegeben. Aus der Gegenrichtung (Gallentin) kann für Besuche des Bahnhofs, des Getränklandes, der Sparkasse usw. der Parkplatz gegenüber dem Amtsgebäude Gallentiner Chaussee 11 genutzt werden.

Falls Probleme mit dem Lieferverkehr auftreten sollten, ist der Vorarbeiter, Herr Jahn, unter der Telefonnummer 0162 1303160 zu erreichen.

Wir bitten auf diesem Wege noch einmal alle Beteiligten um Verständnis und gegenseitige Rücksichtnahme bei den Einschränkungen, die sich zwangsläufig durch die komplexe Baumaßnahme ergeben.



Amtliche Bekanntmachung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

## Folgende Satzungen wurden durch die Gemeindevertretungen aufgehoben:

Gemeinde	Titel	Beschlusstag
Hohen Viecheln	Baumschutzsatzung der Gemeinde Hohen Viecheln vom 12.06.2003	28.04.2008
Metelsdorf	Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Gemeinde Metelsdorf vom 11.03.2003	14.05.2008
Ventschow	Satzung zum Schutz der Bäume in der Gemeinde Ventschow vom 12.06.2003	19.05.2008
Dorf Mecklenburg	Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Gemeinde Dorf Mecklenburg vom 16.12.2003	04.06.2008
Lübow	Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Gemeinde Lübow vom 08.02.2005	10.06.2008
Groß Stieten	Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Gemeinde Groß Stieten vom 26.11.2003	11.06.2008
Bobitz	Satzung zum Schutz der Bäume in der Gemeinde Bobitz vom 31.03.2005	07.07.2008
Barnekow	Satzung zum Schutz der Bäume in der Gemeinde Barnekow vom 24.04.2003	15.07.2008
Bad Kleinen	Satzung zum Schutz der Bäume in der Gemeinde Bad Kleinen vom 15.04.2003	16.07.2008

Mit dem Außerkrafttreten der Satzungen gilt allein der gesetzliche Schutz der Bäume durch das Naturschutzgesetz M-V.

Sollten Sie zur Baumabnahme eine Ausnahmegenehmigung benötigen, wenden Sie sich an die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises NWM Börzower Weg 1-3, 23936 Grevesmühlen.

Lüdtke, Amtsvorsteher

## Jagdgenossenschaft Bobitz

Im September 2008 sollen die Pächterlöse der Jagdgenossenschaft Bobitz für den Zeitraum

**vom 01.04.2008 bis 31.03.2009**

an die Jagdgenossen (dies sind die Eigentümer bejagbarer Flächen) ausgezahlt werden.

Die Auszahlung fordern Sie bitte schriftlich bis zum 15.08.2008 unter folgenden Angaben an:

1. Name und Adresse
2. Bankverbindung
3. Flächenaufstellung
4. Eigentumsnachweis

Die Auszahlungsanforderung senden Sie bitte an die Adresse des Jagdvorstehers

**Dirk Meierfeldt**  
**Waldstraße 36 (Revierförsterei)**  
**23996 Beidendorf**

Der Verteilungsplan liegt zur Einsicht vom 16.08.2008 bis 29.08.2008 aus.

Nachfragen unter Telefon: **0173 3009809**

Dirk Meierfeldt, Jagdvorsteher

## Alles neu macht der Mai...

... hat sicher auch derjenige gedacht, der sein gesamtes altes Baumaterial am IGLU-Stellplatz in Karow entsorgt hat.

Bei einer Kontrolle am 19.06.2008 waren dort diverse Kunststoffpaneele in weiß, ein altes WC-Becken, leere Farbeimer (Sondermüll) und Kartons, in denen einmal neue Möbelteile verpackt waren, hingeworfen. Leider war, wie in den meisten Fällen, keine Anschrift vom Verursacher zu finden.

Jeder sorgt in seinem Wohnumfeld für fast peinliche Sauberkeit. Entsorgt wird dann meistens auf kommunalen Flächen und auf Kosten der Gemeinden.

### Ist es Unwissenheit oder Frechheit?



## Gelbe Säcke – wann?

**Gemeinde Bad Kleinen**  
Dienstag, 19. August 2008

**Gemeinde Barnekow**  
Freitag, 15. August 2008

**Gemeinde Bobitz**  
OT Beidendorf  
Donnerstag, 7. August 2008  
OT Bobitz  
Donnerstag, 7. August 2008  
OT Groß Krankow  
Mittwoch, 6. August 2008

**Gemeinde Dorf Mecklenburg**  
Mittwoch, 20. August 2008

**Gemeinde Groß Stieten**  
Mittwoch, 20. August 2008

**Gemeinde Hohen Viecheln**  
Montag, 18. August 2008

**Gemeinde Lübow**  
Montag, 18. August 2008

**Gemeinde Metelsdorf**  
Donnerstag, 21. August 2008

**Gemeinde Schimm**  
Montag, 18. August 2008

**Gemeinde Ventschow**  
Montag, 18. August 2008



## Apothekenbereitschaft

**Mühlen-Apotheke Dorf Mecklenburg**  
Telefon: 03841 79390  
28.07.-03.08., 11.08.-17.08.,  
25.08.-31.08.2008

**Diana-Apotheke Bad Kleinen**  
Telefon: 038423 319  
21.07.-27.07., 04.08.-10.08., 18.08.-24.08.2008

**Bereitschaftsdienst beider Apotheken:**  
Wochentage von 18.00 bis 19.00 Uhr  
Sa./So./Feiertage von 19.00 bis 20.00 Uhr



## Schiedsstellen des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

**Sprechstunde Bad Kleinen für die Gemeinde Bad Kleinen**  
Donnerstag, 21. August 2008  
von 16.00 – 17.00 Uhr  
Amtsgebäude, Gallentiner Chaussee 11,  
23996 Bad Kleinen



**Sprechstunde Dorf Mecklenburg für die Gemeinden Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf, Schimm und Ventschow**  
Im August findet keine Sprechstunde statt.  
Dringende Fälle können jederzeit bei der Schiedsstelle unter der Telefonnummer 03841 780306 angemeldet werden.

## Erste-Hilfe-Lehrgang

Der Erste-Hilfe-Lehrgang für Führerscheinbewerber findet am Samstag, dem 16. August 2008, ab 9.00 Uhr in der ASB-Sozialstation Bad Kleinen, Gallentiner Chaussee 9 statt.

Anfragen unter: **Telefon 038423 50244**  
Im September 2008 findet kein Erste-Hilfe-Lehrgang statt.

## Gemeindebibliotheken

**Öffnungszeiten:**  
**Bad Kleinen**

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag 12.00 – 18.00 Uhr  
**Telefon: 0173 4553368**



*Carola Träder*

## Dorf Mecklenburg

Montag 12.30 – 16.30 Uhr  
Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr  
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr  
und 12.30 – 16.30 Uhr

**Telefon: 03841 790152**  
(zu den Öffnungszeiten)

*Marga Völker*

## Wir wandern



Wir wandern am **3. August 2008** durch die nördliche Wald-Lewitz.

Die Route führt uns von der Forstscheune Bahlenhüschchen zum Ostufer des Settiner Sees, weiter über Militzshof und Seehof Settin nach Göhren und zurück nach Bahlenhüschchen. Wir treffen uns um 8.00 Uhr auf dem Wanderparkplatz bei der Forstscheune Bahlenhüschchen. Die Wanderstrecke wird ca. 14 km betragen und Rolf Claus und Martin Fischer werden uns dabei begleiten.

## Erfreuliches am Rande

### Bad Kleinen trägt seinen Namen zu Recht!

Wenn man in diesem besonders schönen Sommer am unteren Uferweg entlanggeht, hat man seine Freude und ist stolz in Bad Kleinen zu wohnen. Der Weg ist gut in Schuss, Richtung Wiligrad ist die Bank wieder in Ordnung, der Badestrand lädt mit seinen verschiedenen Stufen zum Verweilen ein und das Wasser zum Baden.

Der Arbeitslosenverband  
Ortsverein Bad Kleinen e.V.  
„Haus der Begegnung“  
(Tel. 038423 54690)



informiert

## Wir bieten folgende Veranstaltungen für alle Interessenten im August an

Montag	13.30 Uhr	Männerrunde
Dienstag	14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe
Mittwoch	14.00 Uhr	Vereinsnachmittag
Donnerstag	13.30 Uhr	Handarbeitsgruppe

## Weitere Angebote

20.08.2008	14.00 Uhr	Ausflug nach Losten in Mariannes Gartenkaffee
------------	-----------	---

Änderungen vorbehalten!

**Wir wünschen allen Mitgliedern, Sponsoren, Mitarbeitern und Bürgern des Amtsbereiches eine schöne Sommer- bzw. Urlaubszeit.**

**Allen Schulkindern tolle Ferien.**

**Für die zahlreichen Spenden anlässlich der 8. Landesspendensammlung danken wir allen Spendern, jede Spende hilft anderen zu helfen. Dieses Jahr werden wir die Spenden für den Ferienaufenthalt vom 28. bis 31.07.2008 in Schwerin-Mueß verwenden. Wir danken auch im Namen der Kinder und Eltern, die diese Tage unbeschwert genießen können.**

*Der Vorstand*

Bis zum Schloss nach Wiligrad läuft oder fährt man mit dem Rad so schön am Wasser entlang. In Richtung Hohen Viecheln ist das Hochufer jetzt bestens durch ein Gelände gesichert, und von der Schwedenschanze hat man einen weiten Blick über den See bis zum anderen Ufer oder der Insel Lieps. Kurzum, Bad Kleinen hat seinen Namen verdient.

*Heide Mehr*

Blick über den Schweriner See



## Die Seniorenvereine der Gemeinden informieren

### ASB Bad Kleinen

montags 15.15 Uhr Lesen und Singen  
dienstags 15.15 Uhr Gesellschaftsspiele  
mittwochs 14.30 Uhr Kegeln

*I. Reuleke*

### Dorf Mecklenburg

mittwochs 14.00 Uhr Gesellschaftsspiele, letzter Mittwoch, Geburtstagskinder des Monats  
donnerstags 14.00 Uhr Chorprobe, Klönschnack

Die Veranstaltungen finden im Seniorentreff im Amtsgebäude, Am Wehberg 17 statt. Jeden 2. Dienstag trifft sich hier auch die Spinngruppe.

*E. Tews, L. Rosemund*

### Barnekow

Wir treffen uns an jedem Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr im Feuerwehrgebäude in Barnekow. Alle Seniorinnen und Senioren sind dazu herzlich eingeladen.

*J. Schultz*

### Beidendorf

Am Dienstag, dem 12. und 26. August 2008, treffen wir uns von 14.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindefreizeitzentrum Beidendorf.

*C. Ziebell*

### Bobitz

donnerstags 16.00 Uhr Handarbeiten  
2 x monatlich  
freitags 14.00 Uhr Rommèspiel

**Samstag, 2. August 2008, 15.00 Uhr**  
Chorauftritt zum Dorffest in Harkensee  
**Mittwoch, 13. August 2008, 15.00 Uhr**  
Gemütliches Beisammensein  
**Mittwoch, 20. August 2008, 13.00 Uhr**  
Fahrradtour Umgebung Bobitz  
**Samstag, 30. August 2008, 15.30 Uhr**  
Chorauftritt zum Dorffest der Gemeinde in Groß Krankow

*E. Müller*

### Groß Stieten

Seniorentreff ist jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Alle Senioren sind herzlich eingeladen zu Spaß und Klönschnack in gemütlicher Runde.

*S. Sielaff*

### Hohen Viecheln

**Mittwoch, 13. August 2008**  
Gesellschaftsspiele  
**Mittwoch, 27. August 2008**  
Gemütliches Beisammensein

*I. Haß*

### Lübow

Seniorentreff jeden Mittwoch um 14.00 Uhr im Kegelheim mit Gymnastik, Kaffeetafel und Gratulationen für Geburtstagskinder.

**Freitag, 1. August, 9.30 Uhr**  
Kegeln auf der Kegelbahn in Lübow

*A. Markewicz*

## Einweihung des Badestegs am Ventschower See

Mit einem Strandfest wurde am Samstag, dem 14. Juni 2008 der neue Badesteg am Ventschower See eingeweiht und an die badelustigen Ventschower übergeben. Manfred Linke, Bürgermeister von Ventschow, bedankte sich in einer kurzen Rede bei den vielen Einwohnern, die mitgeholfen haben, dass der Strand ein einladendes Flair erhielt. Aber auch ein Dankeschön an die Firmen, die den Steg erbaut haben. „Ein alter Wunsch für die Kinder und Jugendlichen, aber auch für unsere ältere Generation und unsere vielen Angler, geht heute mit der Übergabe dieses Badestegs in Erfüllung. Ohne große Unterstützung durch Fördergelder wäre es gar nicht möglich gewesen, deshalb auch noch mal ein Dank als Gemeinde gerichtet an diese Stellen. Wir erhoffen uns, dass dieser Steg gut angenommen wird, mit entsprechender Einhaltung der Regeln, die es ja mal an Stränden gibt“, so Manfred Linke in seiner Rede. DLRG-Vertreter Stev Ötinger war ebenfalls bei der Übergabe anwesend. Diese Badestelle ist für Ventschow eine Bereicherung, ob-

wohl sie auf eigene Gefahr benutzt wird. Schöner wäre es, wenn sie vom DLRG abgesichert wird, aber zurzeit geht es nicht, erklärte Stev Ötinger von der DLRG Schwerin. Anschließend nach dem offiziellen Teil wurde ein Festprogramm gestartet. Katja Westphal und die anwesenden Kinder riefen Neptun, damit auch dieser den Badesteg begutachten sollte. Dieser meinte aber, der Steg ist für sein Reich nicht gut, aber trotzdem gestattete er, dass er stehen bleiben soll. Wie es so bei Neptun üblich ist, wurden einige Landratten von seinen Häschern gefangen und unter sehr lautem Geschrei ins Wasser geschmissen. Eine Gaudi für die Gäste am Ufer. Ein Programm mit viel Spiel und Spaß folgte dann für Groß und Klein. Die FFW Ventschow war natürlich auch mit ihrer Technik präsent.

Ein Höhepunkt war ebenfalls der Auftritt der kleinen Ballerinas unter der Leitung von Katja Westphal. Ein Volleyballturnier sorgte für das Sportliche an diesen Tag.

*Text und Foto: W. Schrein*



Neptun und sein Gefolge sorgten für Stimmung unter den Kindern und Erwachsenen.

## Erinnerungsfoto an einen wunderschönen Tag in Ueckermünde

Am 4. Juni 2008 machte die Ortsgruppe der Volkssolidarität Bobitz einen Ausflug mit 51 Rentnern nach Ueckermünde (siehe MWW vom

25.06.2008) Da bei Redaktionsschluss das Gruppenfoto, als Beweis für den schönen Tag, noch nicht vorlag, holen wir das hiermit nach.



**Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde  
Hohen Viecheln**



**Gottesdienste und Veranstaltungen**

27.07. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Gottesdienst**

03.08. 10.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Gottesdienst**



10.08. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Gottesdienst**

17.08. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Gottesdienst**

24.08. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Gottesdienst mit Taufe**

31.08. 15.30 Uhr in Bad Kleinen  
**„Evangelium für unser Land“**  
Pastor Wolfgang Wegert mit einer Gruppe zu  
Gast in der Arche

*Ppropst Dirk Heske*

**EINLADUNG**

**TV-Pastor in Bad Kleinen**

Der aus Rundfunk und Fernsehen bekannte Pastor Wolfgang Wegert ist am Sonntag, dem 31.08., um 15.30 Uhr im Rahmen einer deutschlandweiten Aktion „Evangelium für unser Land“ zu Gast im Gemeindezentrum „Arche“ in Bad Kleinen. Wolfgang Wegert wurde 1943 in Hamburg geboren.

Er ist verheiratet und hat drei Kinder. Nach seinem Staatsexamen arbeitete er als Architekt und Ingenieur im Bauwesen. In seiner Jugendzeit vollzog er eine bewusste Lebensübergabe an Jesus Christus. Nach einer theologischen Ausbildung und Ordination zum Pastor ist er seit mehr als 30 Jahren Leiter des Gemeinde- und Missionswerkes in Hamburg.

Dieses Missionswerk mit dem Namen „Arche“ ist auch als Fernsehkirche bereits in den 80er-Jahren durch bundesweite Ausstrahlungen bekannt geworden. Zurzeit strahlt die „Arche“ ihre Gottesdienste jeden Sonntag über die Sender „Das Vierte“ und „rheinmaintv“ sowie über weitere Sender in der Schweiz aus.

Die „Arche“ begleitet ihre TV-Arbeit mit Verkündigungs-Einsätzen in den einzelnen Bundesländern und lädt ihre Zuschauer in diesen Live-Gottesdiensten ein, die unter dem Motto stehen: „EVANGELIUM FÜR UNSER LAND“ – Pastor Wegert vor Ort.

Ebenso führt Pastor Wegert mit seinem Team immer wieder Missionsveranstaltungen im In- und Ausland durch, und viele Menschen sind durch seinen Dienst zum lebendigen Glauben an Jesus Christus gekommen.

Weitere Informationen unter:  
[www.arche-gemeinde.de](http://www.arche-gemeinde.de)

*Andreas Tumat*

**Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde Dambeck-Beiden-  
dorf und Friedrichshagen-Gressow**



**Gottesdienste und Veranstaltungen**

27.07. 10.00 Uhr in Gressow  
**Gottesdienst**

03.08. 14.00 Uhr in Dambeck  
**Gottesdienst und Taufe mit Propst Heske**

Sonntag, 03.08. bis Samstag, 09.08. Abenteuer-Camp für Kinder von 8 bis 14 Jahren vor dem Pfarrhaus in Gressow unter dem Thema:  
**„Goldgräber in Ocean-City“**



10.08. 10.00 Uhr in Gressow  
**Gottesdienst**

10.08. 14.00 Uhr in Beidendorf  
**Gottesdienst**

10.08. 19.30 Uhr in Beidendorf  
**Konzert für Orgel, Saxofon und Schlagwerk**

16.08. 17.00 Uhr in Friedrichshagen  
**Gottesdienst und Abendmahl mit Pastor Witte**

17.08. 10.00 Uhr in Dambeck  
**Gottesdienst mit Pastor Witte**

24.08. 10.00 Uhr in Gressow  
**Gottesdienst mit Pastor Witte**

24.08. 14.00 Uhr in Beidendorf  
**Gottesdienst mit Pastor Witte**

*Ppropst Dirk Heske*

**Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde Lübow**



**Gottesdienste und Veranstaltungen**

03.08. 11.00 Uhr  
**Gottesdienst**

05.08. 19.00 Uhr  
**Konzert mit dem Saxofonensemble der  
Grevesmühlener Musikschule in der  
Hornstorfer Kirche**

17.08. 11.00 Uhr  
**Gottesdienst**

31.08. 11.00 Uhr  
**Gottesdienst**

**Kirchgemeinde Lübow sucht  
ehrenamtliche/n Organisten/in**

Vor wenigen Wochen ist unsere langjährige Organistin, Ingrid Meier, in den Ruhestand gegangen. Ihr für diesen Dienst – 60 Jahre hat sie auf den verschiedensten Mecklenburger Orgelbänken zugebracht – ganz herzlichen Dank! Für uns als Kirchgemeinde heißt das, dass unsere Orgel nun des Öfteren in den Gottesdiensten schweigen wird, denn leider haben wir noch keine/n Nachfolger/in für diesen Dienst finden können. Wenn Sie über musikalische Vorkenntnisse verfügen und Lust haben, gelegentlich oder regelmäßig die Gottesdienste in Lübow (14-tägig) an der Orgel zu begleiten, dann sprechen Sie uns an (Pastor Wenzel: 03841 283482). Eine begleitende Ausbildung durch einen Kirchenmusiker würden wir organisieren. Denkbar wäre für uns auch die Begleitung der Gottesdienste mit anderen Instrumenten.

*Pastor Marcus Wenzel*

**Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde  
Dorf Mecklenburg**



**Gottesdienste und Veranstaltungen**

27.07. 10.00 Uhr  
**Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation  
mit Abendmahl**

27.07. 17.00 Uhr  
**Öffentliches Konzert mit dem Rostocker  
Blechbläserquartett**

02.08. 17.00 Uhr  
**Abendgottesdienst**

10.08. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst**

17.08. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst mit Abendmahl**

31.08. 10.00 Uhr  
**Familiengottesdienst zum Schulanfang**  
*Pastorin Antje Exner*

**Ein Wort auf den Weg**

Liebe Leser und Leserinnen, seit den letzten Jahren sind unsere Kirchen in Lübow, Hornstorf und Zurow vom Frühjahr bis Herbst für Besucher geöffnet. So mancher Urlauber stand früher vor verschlossenen Türen. Nun sind unsere Kirchen offen. Ein Schild mit dem Slogan „Unsere Kirche ist offen“ weist seit einigen Wochen in Lübow und Hornstorf daraufhin. Wozu auch brauchen wir Kirchen, wenn sie verschlossen sind? Welchen Sinn machen Orte der Ruhe, der Einkehr, der Besinnung, wenn man nicht hereinkommt? In unseren Kirchgemeinderäten haben wir uns dafür entschieden, unsere Kirche offen zu halten. Schön, wenn Menschen – Urlauber wie Einheimische – in der Betriebsamkeit des Alltags hier für einen Moment zur Ruhe kommen können, ihre Gedanken ordnen, vielleicht in ein stilles Zwiegespräch mit Gott treten, um dann gestärkt und voller Zuversicht wieder in ihren Alltag zurückzukehren. „Unsere Kirche ist offen – treten sie ein!“ So geht dieser Slogan weiter. Bewusst haben wir diese Einladung zweideutig gehalten. Kirche ist ja mehr als nur das Gebäude. Kirche ist vor allem die weltweite Gemeinschaft von Menschen, die sich von Gott getragen wissen und die sich bemühen den Willen Gottes zum Leitfaden ihres Lebens zu machen. Aus ihrer Gottesbeziehung gewinnen sie Zuversicht, Gelassenheit und Kraft. So manch einer hat früher dieser Kirche den Rücken gekehrt. Die Gründe dafür waren verschieden. Das DDR-System hat das Seine dazu beigetragen. So manch einem ist später schmerzlich bewusst geworden, was er sich damit hat nehmen lassen. Diese Zeiten haben sich „Gott sei Dank!“ geändert. Heute braucht sich in unserer Gesellschaft niemand mehr wegen seines Glaubens vor Repressalien zu fürchten. Wenn auch mitunter belächelt, steht es uns frei, zu glauben, was uns wichtig ist. Das macht unsere Zeit zu einer guten Zeit, um das mit dem eigenen Glauben und der Kirchenzugehörigkeit wieder in Ordnung zu bringen. Ein kurzer Anruf bei Ihrem Pastor oder Ihrer Pastorin genügt. Für unsere Kirchgemeinden wäre das eine große Bereicherung, weniger in finanzieller Sicht, vielmehr in ideeller Sicht. Eine jede Begabung und eine jede Idee macht unsere Kirchgemeinden immer lebendiger und zu einem Ort, wo Menschen Gemeinschaft erfahren, Gemeinschaft, die trägt, die ermutigt, die stark macht für den Alltag. Und darum lassen Sie sich einladen „Unsere Kirche ist offen – treten Sie (wieder) ein!“ Mit den besten Wünschen für den Sommer grüßt Sie Ihr

*Marcus Wenzel, Pastor für Hornstorf/Goldebee,  
Lübow & Zurow*



**Willkommen, werte Rittersleut'**

– ein großes Fest wird eingeläut' –!  
 Willkommen, wertee Burgfräulein,  
 – auch Ihr sollt unsere Gäste sein –!  
 Bringt mit euer Gefolge  
 und Untertanen  
 – Mama und Papa –  
 und auch die Hofnarren !



**Zum Sommerfest auf Burg  
 „Kita Bad Klein“ laden wir  
 euch ganz herzlich ein:**

**23. August 2008, ab 14.00 Uhr**

*Hochachtungsvoll:*

*Der Elternrat und die Erzieher  
 der Kita „Uns' Flinkfläuter“ Bad Kleinen*

**Kleiderbasar**

**„Alles für das Kind“**

**Bekleidung, Kinderwagen,  
 Spielzeug, Bücher  
 u. v. m.**



sowie Kaffee und Kuchen  
 werden



**am 28. September 2008  
 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

in der Grundschule Bad Kleinen  
 angeboten.

**Standanmeldungen sind ab  
 18.08.2008 möglich  
 Tel.: 038423 50418**

Kindertagesstätte „Uns' Flinkfläuter“  
 Bad Kleinen

*Der Elternrat*

**Hallenser Studentenchor mit  
 Paul Lübbe aus Bobitz**

Kulturscheune



Ausstellungseröffnung über den „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge“ durch den Landesvorsitzenden Karsten Richter am 13. Juni 2008 in der Kulturscheune

Eigentlich gab es bisher im Urlaubsmonat August keine Veranstaltung in der Bad Kleiner Kulturscheune. Dank des Engagements Astrid Neichels vom Kinderensemble Dorf Mecklenburg gibt es in diesem Jahr eine Ausnahme.

Am 23. August um 16.00 Uhr werden 16 Chormitglieder des Kammerchores CHORECT, der sich aus Musikstudenten der Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg zusammensetzt, auftreten. Das Repertoire der Studenten erstreckt sich von der Romantik bis zur Moderne und sie bitten um eine kleine Spende für ihre Unkosten. Der künstlerische Leiter, Alexander Lebek, wurde 1986 in Berlin geboren und leitete bereits mit

18 Jahren einen Chor in der Jugendstrafanstalt Berlin-Plötzensee. 2007 gründete er mit seinen Kommilitonen den Kammerchor CHORECT. Chormitglied ist auch Paul Lübbe aus Bobitz, der Schüler des Gymnasiums „Tisa von der Schulenburg“ in Dorf Mecklenburg war. Seine ehemaligen Klassenkameraden werden hiermit recht herzlich eingeladen.

Zu Beginn der Veranstaltung eröffnet die Hohen Viecheler Malerin Britta Matthies ihre Ausstellung und erläutert kurz ihren künstlerischen Lebensweg (angefragt für den neuen Termin). Wir laden dazu auch die Bürger aus Hohen Viecheln und Bobitz herzlich ein.

*Burkhard Stibbe*

**„Sinfonietta Bulgaria“ in Lübower Kirche**

Zu einem symphonischen Benefizkonzert in die Evangelische Kirche Lübow kamen an die hundert Gäste und lauschten den Klängen der „Sinfonietta Bulgaria“ unter Leitung von Viktor Ilieff. Der Dirigent war schon in Österreich, Frankreich, England und Amerika künstlerisch unterwegs. Im Repertoire waren an diesem Abend Werke von zeitgenössischen Komponisten.

Die Musik klang in der Kirche melodisch warm und harmonisch.

Der Eintritt in dieses Konzert war kostenfrei, es wurde um Spenden für die weitere Sanierung der Lübower Kirche gebeten und irgendwie fiel es den Besuchern und Gästen nach diesen schönen Klängen leichter zu spenden.

*Text und Foto: FPR*



## Rückblick auf 830 Jahre Bad Kleinen

Endlich konnten wir unser Heimatfest mal wieder auf unserer schönen Festwiese an der Schule durchführen. Hierauf hatten alle Organisatoren und Helfer hingearbeitet.

Mit unserem Programm waren wir auf ein breites Publikum und deren Wünsche eingegangen. So begeisterte uns am Freitag zum Festauftakt die Meckelborger Plattsnackers „Fru Meier und Fru Susemil“ mit Sketchen, Vertellern und Riemels. Wir sangen und lachten herzlich.

Der Samstag wurde dann von unserer Band Bollecopter aus Bad Kleinen ganztags musikalisch begleitet, die diese Gelegenheit nutzten, um mit einem Infostand auf ihre Veranstaltung „Jugend rockt für Toleranz“ am 26.07. in Gallentin hinzuweisen. Um unserer Jugend und deren Eltern das Neuste aus der Modewelt und „Wie gehe ich zum Abschlussball“ zu zeigen hatte Frau Ludwig mit ihrem Team vom „Kleinen Salon“ ein mutiges Programm vorgestellt. Mit erwartungsvollen Augen wurden immer wieder die einzelnen Kompositionen beobachtet. An dieser Stelle möchte ich einem treuen Sponsor für ihre jahrelange Unterstützung bei der Durchführung unserer Veranstaltungen danken. Das Blumenhaus Fromme aus Bad Kleinen mit der Inhaberin Frau Andersen berät uns immer bei der Gestaltung und spendet Präsente für unsere Künstler. Herzlichen Dank.

Aber habt ihr auch die jungen Nachwuchskünstler gesehen. Der Bühnenauftritt war ihnen gar nicht fremd. Als Zwischenakt der Modenschau wollten sie gar nicht mehr aufhören, so viel Spaß hatten sie dabei. Wir aber auch. Mittlerweile wurde es unruhig, das nächste Programm, die Vorführung des Hundesportvereins sollte uns

alle in ihren Bann ziehen. Frau Kasten die als Moderatorin die Vorführung präsentierte, musste extra auf einen Stuhl steigen, so viele Zuschauer versperrten ihr die Sicht auf die Hunde und ihre Besitzer. Alle Achtung, was hier mit soviel Begeisterung aus der Hundeschule vermittelt wurde.

Ein Programmfehler wurde erst einige Tage vor Beginn bemerkt. Herr Werner (eigentlich seine Frau) hatte bemerkt, dass er mit seinen prächtigen Pferden aus Hohen Viecheln nicht angekündigt war. Ein Fehlerteufel hatte sich eingeschlichen. So aber freuten sich viele Eltern mit ihren Kindern auf diesen Spaß, hoch zu Ross die Verbundenheit von Pferd und Reiter zu erleben. Dieses Mal konnte uns Herr Hohensee vom Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg einen Traktor aus der Mecklenburger Maschinenstürmerzeit in einem sehr gepflegten Zustand präsentieren. Als er das gute Stück auch noch zum „Laufen“ brachte, waren viele Besucher nicht mehr zu halten. Es wurde dann viel gefachsimpelt. Gleich daneben zeigte die Familie Bülle von der Insel Poel ein interessantes Angebot von leckeren Sanddornprodukten. Unsere Gäste mussten sich auf eine harte Wartezeit einstellen, aber dann war es soweit, das Mecklenburgische Drehorgelchester spielte sich in die Herzen der Besucher. Mit schwungvollen Liedern, feurigen Rhythmen und heiteren Sprüchen sorgten sie für eine stimmungsvolle Unterhaltung. Etwas ganz Neues hatten wir auch anzubieten. Den Informations- und Verkaufsstand unseres hiesigen Angelsportvereins. Mit vielen Informationen über unsere Fischarten, ihre Gewohnheiten und mit welchem Zubehör am Schweriner See geangelt werden kann, wurde hier vermittelt.

Mit unserem Abschlussprogramm „Jenson“ – Lieder der anderen Art – waren viele wohl überfordert. So ein langes Stehvermögen auf der Wiese ist wohl doch nur noch etwas für wenige Hartgesottene aus Bad Kleinen. Uns hat dieses Programm aber sehr gefallen.

Noch heute sprechen mich Kinder auf der Straße an und fragen: Wann wird das nächste Kinderfest durchgeführt? Ach ja, das Kinderprogramm, so etwas wünschen sich die Kinder öfter. Die Hüpfburg wurde sehr gut besucht und immer waren auch Erwachsene und Betreuer da, die mitspielten. Ob beim Geschicklichkeitstest, dem Hindernisparcours und anderen lustigen Spielen. Hier konnten viele Kinder ausgelassen sein. Der Fahrradparcours wurde leider nicht wie erwartet angenommen. Unser Lehrer, Herr Jenzen, musste sich fast alleine abstrampeln. Ob es für die Tour de France reichte werden wir zu einem späteren Zeitpunkt berichten. An den anderen Ständen fanden unsere Gäste so manches Stück das seinen Besitzer wechselte.

Zum Abend fand eine ausgiebige Kommunikationsveranstaltung in unserer Sporthalle statt. Also, mal wieder aufeinander zugehen und sich unterhalten und verstehen, dafür hatten wir Herrn Jahnel als Moderator gewonnen. Auch dieses Mal wurde erreicht, dass diese Kommunikationsveranstaltung nicht überlaut durchgeführt wurde. Für die nächsten Veranstaltungen laden wir schon jetzt alle Anwohner ein. Wir Bad Kleiner sind offen und verbunden mit dem Ort, aber auch gesellig und dazu zählen alle Bürger.

*Manfred Stein – Vorsitzender Heimat und Kulturverein Bad Kleinen*

## Songs and Stories of Ireland – mit keltischer Harfe und Gesang

Mit irischem Charme und Humor als ihrem Markenzeichen präsentiert Hilary O'Neill mit Liedern und Geschichten direkt von der Seele keltischer Kultur.

Mit Worten und Musik nimmt Hilary ihr Publikum mit auf eine Reise durch ein zauberhaftes Land, bewohnt von Feen, Kobolden, Riesen und Jahrhunderten voller Lebensweisheiten.

Ihr Programm beinhaltet tiefühlende Lieder über gefundene und verlorene Liebe, Geschichten vom Verlassen der geliebten Heimat und der Sehnsucht, zurückzukehren. Fröhliches, Erhe-

bendes sowie besänftigende Wiegenlieder gehören ebenso zum Programm.

Die klassisch ausgebildete Sängerin verbindet diese Töne auf einzigartige Art und Weise, ihr innewohnendes Verständnis für die traditionelle keltische Musik und Folklore mit ihrem starken, ausdrucksvollen Mezzosopran und den gefühlvollen Klängen der keltischen Harfe verschmelzend. Ihre Lieder trägt Hilary O'Neill auf Englisch und Gälisch vor, die Geschichten auf Deutsch.

**Kreisagarmuseum  
Dorf Mecklenburg**



Zur Einstimmung zu diesem Gastspiel wird die Jugend- und Kindertanzgruppe der Tanz-Ballett-Schule „Julian Schilling“ aus Schwerin mit irischem Tänzen auftreten.

Die Veranstaltung findet am Freitag, dem **1. August 2008**, auf der „Märchenwiese“ des Kreisagarmuseums in Dorf Mecklenburg statt. Einlass ist ab 18.00 Uhr, die Show beginnt um 19.00 Uhr. Der Eintritt kostet 10,- € im Vorverkauf und 12,- € an der Abendkasse.

Tickethotline: 03841 790020.

*Falko Hohensee*



## Sommerzeit – Ferien- und Urlaubszeit

Die Sommermonate sind für viele Bürger die Zeit der Urlaubsreisen oder der Erholung im eigenen Garten, des eigenen Grundstücks oder auch des Wochenendhauses. Die sportlichen Höhepunkte sind mit mehr oder weniger guten Erfolgen beendet und für kulturelle Erlebnisse nutzen die meisten das Angebot der Freiluftveranstaltungen. Auch wir machen eine Pause

mit den Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle und die Hallenwarte nutzen diese Zeit für notwendige Instandhaltungen und die Generalreinigung. Ab 1. September sind unsere Hallenwarte wieder als Ansprechpartner für Sie da.

Am 14. September beginnen wir in gewohnter Weise mit dem immer beliebter werdenden Tanzkaffee mit Klaus-Jürgen Schnier und Öрни. Am 28. September folgt dann bereits das Herbstkonzert unseres Dorf Mecklenburger Blasorches-

ters. Für den 1. Februar 2009 haben wir tolle Künstler zu einer „Musikantenparade“ in die Mehrzweckhalle eingeladen.

Bis dahin haben wir weitere Veranstaltungen in Vorbereitung.

Nun aber erst einmal gute Erholung und einen schönen Sommer.

*Ihr Veranstaltungsorganisateur  
Gerhard Schmidt*

## Freiwillige Feuerwehr Dorf Mecklenburg lädt ein zum „Tag der offenen Tür“

anlässlich des 15-jährigen Bestehens  
der Jugendfeuerwehr



am Samstag, dem 09.08.2008,  
ab 15.00 Uhr  
am Feuerwehrgerätehaus  
Am Burgwall

Kinderfest mit Hüpfburg, Spielen und vieles  
mehr, Technikschaу, Vorführung der Jugend-  
feuerwehr, Kaffee und Kuchen, Spanferkel und  
Gegrilltes, Tanz im Festzelt

*Ihre Freiwillige Feuerwehr*

## Segelverein Hohen Viecheln e.V.

30. und 31. August 2008  
Freundschaftspokal

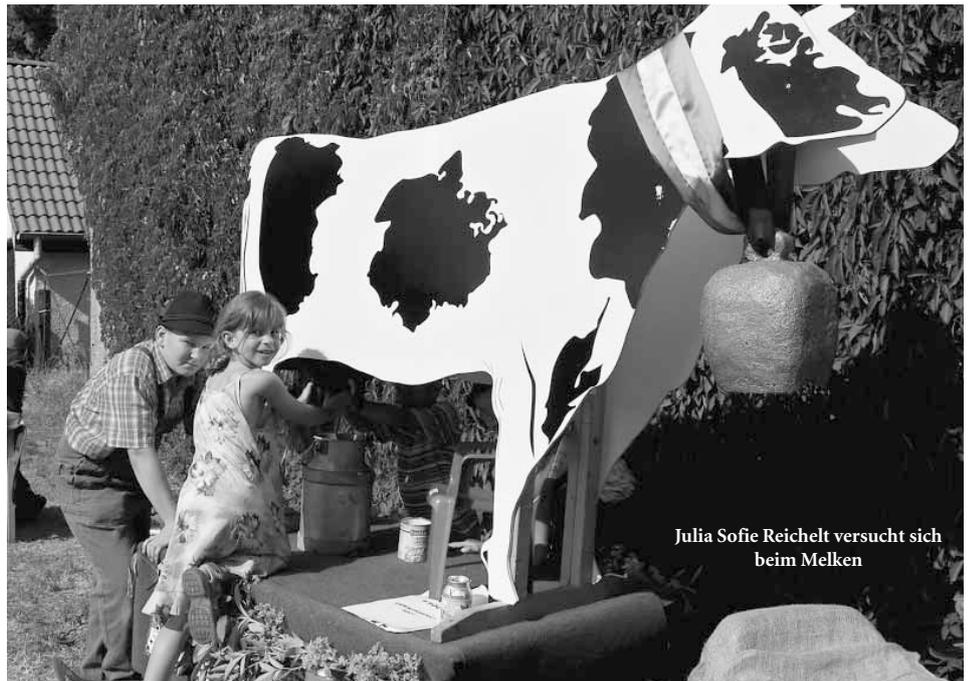


## Hohen Viechler Angelverein e.V.

2. August 2008, 13.00 – 16.00 Uhr  
Familienangeln



## Wenn das Dorf Schimm einlädt



Julia Sofie Reichelt versucht sich  
beim Melken

Dann ist einen ganzen Tag etwas los für Groß und Klein, für Einheimische und Besucher. Die Schimmer Landfrauen verkauften wieder Obst, Gemüse und selbst hergestellte Sachen. Kochrezepte wurden ausgetauscht und mit jedem Käufer oder Interessierten ein Schwätzchen gehalten. Alex Marschinkowki und Jakob Schünnemann betreuten die Kuh, das heißt jeder konnte und sollte sich im Melken erproben, bei Frank Heidner aus Schimm klappte das ganz gut, Julia und Paul müssen das mit ihren sechs Jahren erst noch lernen. Auch die Wismarer Werkstätten waren wieder mit einem Verkaufsstand anwesend, Frau Fitzer konnte viele Produkte unter die Leute bringen. Das sollte auch Zweck der Tombola zu-

gunsten des Landfrauenvereins sein. Viele Lose wurden verkauft, ein großer Teil der abgegebenen Waren auch versteigert. An diesem Abend waren Lampen aller Art der Hit bei der Versteigerung, es soll aber niemand seinen Tombolaeinsatz zurückgelost haben.

Gäste des Schimmer Dorffestes wissen, die Kegelbahn war wieder aufgebaut, auch Janine Rohde aus Wismar versuchte sich an den neun Kegeln. Einheimische Handwerker präsentierten sich, so auch Hubert Brucksch aus Neukloster mit seinen Schnitzarbeiten.

Die Gaststätte „Schimmer Pappel“ bot Speisen und Getränke an und abends war Tanz, ganz lange.

FPR



## 110 Jahre Freiwillige Feuerwehr Lübow – Festakt und Dorffest zum Jubiläum



Am 7. Juni 2008 beging die FFW Lübow ihr 110-jähriges Jubiläum. Es wurde zur Festveranstaltung geladen und das anschließende Programm erfreute sich regen Zuspruches der erschienen Gäste. Bei Musik und guter Laune wurde gelacht und gescherzt. Viele Informationen rund um die Feuerwehr wurden geboten und gaben Einblick in die Tätigkeit unserer Wehr. **Die Kameraden der FFW Lübow möchten sich auf diesem Wege recht herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken, die mit zum Gelingen des Festes beigetragen haben.** Insbesondere bedanken wir uns beim Mecklenburger Bläserorchester, der Vereinigten Schützen-gesellschaft von 1824 Wismar, dem Chor der Gemeinde, bei den Kindern der Grundschule Lübow für ihren Auftritt, bei der Line-Dance-Tanzgruppe sowie bei den Frauen der Kita „Spatzennest“. Wir freuen uns über die zahlreichen Glückwünsche, Präsente und Zuwendungen der Bürger unserer Gemeinde sowie der benachbarten Feuerwehren. Recht vielen Dank auch an Familie Schulz mit ihrem Team von der Gaststätte „Zur Kegelbahn“, der Fleischerei Dargel aus Dorf Mecklenburg, Björns Musik Service und den Kameraden der FFW Dorf Mecklenburg. *Die Kameraden der FFW Lübow*



Während der Festrede des Gemeindeführers Norbert Krohn

Foto: FPR

# Regionale Schule Bad Kleinen – Fernsehreporter unterwegs



Seit März 2008 haben Schüler ab der 8. Klasse die Möglichkeit, Fernsehen selber zu machen. Die Produktionen werden nach der Fertigstellung im Regionalen Fernsehen von NWM sowie im Internet gesendet. Unter der Leitung der TV-Journalisten Alois Beenke lernen die Schüler den Umgang mit der Profikamera, das Schneiden, die redaktionelle Arbeit und die Moderation kennen. Zurzeit ist Maria-Lorina Kitzerow (Klasse 9 b) die „Chefin“, für den Ton ist Willi Franze verantwortlich. Für die Profikamera hat Denis Grebe und Kevin Nehls ein Fotoauge. Den ersten Fernsehbericht haben die Schüler von der Landratswahl 2008 in Grevesmühlen gedreht und gesendet. Im Landtag von Schwerin hatten die Fernsehleute den Ministerpräsidenten Dr. Harald Ringstorff sowie die Ministerin für Finanzen Sigrid Kehler während der Plenarsitzung zum Interview vor der Kamera. Auch die Landtagsabgeordnete Martina Tegtmeier und der Vizepräsident Hans Kreher mussten den jungen TV-Journalisten Antwort geben. Ist eine Klassenfahrt angesagt, so ist einer der Profikameraleute mit dabei. Hier lernt man ohne Anleitung ein VR zu sein (das ist die neue Berufsbezeichnung für den Videoreporter, der mit Kamera, Mikro, und Laptop ausgerüstet für die Fernsehsender der Welt berichtet). Aber nicht nur Berichte aus der Region werden gemacht, sondern die Jugendlichen werden mit der fachlichen Unterstützung des Filmbüros Wismar (Medienwerkstatt) einen Spiel- oder Dokumentarfilm drehen und produzieren. Das Thema zu diesem Film bleibt noch in der Schublade. Dabei werden die Bürger von



Maria-Lorina Kitzerow beim Interview mit der Finanzministerin des Landes M-V Sigrid Kehler

Bad Kleinen, die Polizeistation, die Feuerwehr, der Rettungsdienst und auch die Gemeindevertreter sowie der Bürgermeister eine wichtige Rolle spielen.

Die Dreharbeiten werden, wenn alles planmäßig läuft, im Herbst/Winter 2008 beginnen und später als Kurzfilm „Jugend filmt“ in den Medien/im Kino gezeigt.

Die Möglichkeit, an der Regionalen Schule von Bad Kleinen (Medienkunde) zu lernen, wird es erst einmal bis 2011 geben. Dabei ist es wichtig, dass die Schüler ab der 8. Klasse, Interesse und Mut haben, sich vor und hinter der Kamera sowie beim Filmschneiden zu profilieren. Die jungen Fernsehreporter werden Birgit Hesse, neue Landrätin, zum Gespräch haben und den Innenminister Lorenz Caffier zum Thema Rechtsradikalismus und Kreisgebietsreform vor die Kamera bekommen. Auch ein Besuch im Bundestag mit Interviews der Abgeordneten steht im Pro-

gramm. Mit diesem Medienprojekt ist die Schule Bad Kleinen einen Schritt in die Medienzukunft gegangen. Des Weiteren haben dann die so vorab ausgebildeten Schüler die Möglichkeit, bei den verschiedenen Rundfunk- und Fernsehsendern eine weitergehende Ausbildung in dem Beruf zu bekommen. Das Fernsehprogramm kann in den verschiedenen Kabelnetzen sowie im Internet empfangen werden. Unter [www.regionalfernsehen-mv.de](http://www.regionalfernsehen-mv.de) sieht man das laufende Programm als Sendeschleife von Freitag bis zum darauffolgenden Freitag. Die Leitung für das Internet hat Andreas Arndt aus Bad Kleinen, Tel. 038423 55411. Andreas Arndt der Elektrotechniker und Informatiker ist, stellt für den Internetauftritt die technische Ausrüstung zur Verfügung. Damit die Schüler heute eine Profikamera und Ausrüstung in die Hand bekommen, ist nur durch die Unterstützung des Filmbüros Wismar möglich. Zum Ankauf von Profitechnik wurden bei der Kreisverwaltung Grevesmühlen Fördermittel beantragt, welches zum Ziel haben soll,

## „Ein Weg in die Zukunft der Jugend in Mecklenburg-Vorpommern mit dem Verständnis für Demokratie und Toleranz“

Für weitere Informationen steht Alois Beenke vom Regionalen Fernsehen zur Verfügung: Tel.: 03841 33 44 256 oder über die Regionale Schule Bad Kleinen.

# Experiment Bläserklasse

Im Sommer 2007 sind 23 Mädchen und Jungen angetreten, das Angebot der „Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium Tisa von der Schulenburg“ in Dorf Mecklenburg anzunehmen und Schüler der ersten Bläserklasse zu werden. Die Ziele der Schule waren hoch; die Eltern sahen dem Projekt mit Neugier und mancher Skepsis entgegen.

Doch schon nach ein paar Wochen, als die Kinder zur Weihnachtsfeier ihr erstes Konzert gaben,

waren alle positiv überrascht, was in so kurzer Zeit realisiert werden konnte – es spielte schon ein richtiges Orchester! – und mit welchem Eifer und Enthusiasmus die Kinder an ihre neue Aufgabe gingen. Die Familien waren begeistert! Am 20. und 21. Juni führte die Klasse 5b ihr 2. Probenlager durch – am Freitag wurde auf dem Gelände der Schule fleißig geprobt und am Abend folgte ein „Lagerfeuer“ im Klassenraum mit viel Gesang. Auch die Übernachtung in der



Schule war ein besonderes Erlebnis. Am Sonnabend zeigte das junge Orchester sein gewachsenes Können dann auf einem Sommerfest, das auf dem schönen Gelände des Museums Dorf Mecklenburg organisiert wurde. Die Kinder haben sich mit ganz viel Spaß und Disziplin darauf vorbereitet. Eltern, Großeltern und Gäste bekamen ein Programm geboten, das erneut alle überraschte und erfreute. Die Entwicklung der Kinder war enorm. In der Zwischenzeit ist eine ganz andere Qualitätsstufe erreicht und man kann nur gespannt sein, was uns nach dem zweiten Jahr in diesem Projekt erwartet.

Dem großen Engagement der Musiklehrer Undine Wolff und Volkmar Tiede, Aldo Pinetzki und Jana Rohloff ist es zu verdanken, dass sich aus den inzwischen 26 – größtenteils musikalisch unerfahrenen – Kindern ein Schülerorchester entwickelt hat, das mit ganz viel Spaß und ganzem Herzen eine tolle musikalische Entwicklung nimmt. Die Kinder haben Freude an der Blasmusik. Darauf sind alle sehr stolz und wir können voller Überzeugung sagen, dass das Experiment „Bläserklasse“ gelungen ist. Es ist etwas ins Leben gerufen worden, was sich keiner vor einem Jahr hätte träumen lassen!

Elternvertretung der Klasse 5b –  
als Vertreterin Frau Rolle,  
mit kleinen Ergänzungen von Frau Perten

# Tolle Tage an „Tisa“ im letzten Schulhalbjahr

## Schule bot außergewöhnliche Aufgaben

„Der Drunkmaster ist eine Brille, die uns gezeigt hat, dass man mit einem Alkoholpegel von 0,3 bis 0,8 % schon nicht mehr auf einer Linie gehen kann“, stellte Felix Golein, Schüler an der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium „Tisa von der Schulenburg“, verblüffend fest. Zusammen mit weiteren Schülern der 9. und 10. Klassen hat er in diesem Jahr an dem Projekt „**Tabak und Alkohol**“ teilgenommen und noch viel Neues erfahren.

Mit dem Problem des Rechtsextremismus beschäftigten sich die Klassen 7 bis 10 bereits im Januar. Die 11. Klassen hatten anlässlich des „**Tages der Toleranz**“ Workshops ins Leben gerufen, die großen Anklang fanden. Waren es diesmal doch Schüler der eigenen Schule – und nicht Lehrer, die unterrichteten.

### Mecklenburger im Ausland

Doch nicht nur in den Schulgebäuden in Dorf Mecklenburg ergab sich in diesem Schuljahr die Gelegenheit, den eigenen Erfahrungshorizont zu erweitern, zahlreiche Jugendliche repräsentierten ihre Schule auch im Ausland. So besuchten Schüler des regionalen Teiles im April eine Woche ihre Partnerschule in Riga (Lettland) und eine Schülerabordnung des gymnasialen Zweiges nahm ebenfalls im April sogar am internationalen **Schülerparlament** in Schweden teil.

### Künstler im Aufwind

An einer Schule, deren Namensgeberin eine Ordensfrau und Künstlerin ist, hat auch die Kunst ihren festen Platz. Im Vorjahr wurde das ehemalige Gebäude der regionalen Schule mit einem riesengroßen Wandbild verschönert. Das war Teil einer Aktion, die weltweit unter dem Titel „mural-global“ Gebäudeteile mit Farbe versieht. In diesem Schuljahr standen Musik und Literatur im Vordergrund.

Zahlreiche Preise konnten beim Rezitationswettbewerb 2008 im Mai vergeben werden. **Maximilian Sell** und **Eduard Voth**, beide Klassenstufe 10, überraschten das routinierte Publikum aus Mitschülern und Lehrern mit auf Lateinisch vorgetragenen Gedichten des römischen Literaten Catull. Nur knapp mussten sich die beiden „Lateiner“ **Laura Saleh** geschlagen geben, die mit dem Gedicht „Lebenslied“ die Jury begeisterte. Die ersten Plätze der Klassenstufe 9 belegten **Eike Dettmann** und **Julia Jürgens**. Auch die 7. und 8. Klassen schickten ihre besten Rezitatoren ins Rennen, wobei **Marie Gutsch** (7. Kl.) mit ihrer Interpretation von Schillers Ballade „Der Handschuh“ besonders viel Applaus einheimste. Viel Spaß bereiteten auch die jüngeren Schüler aus den 5. und 6. Klassen durch ihren lebhaften und ausdrucksstarken Vortragsstil. Hier belegten **Sascha Knoop**, **Ludwig Kutschera** und **Nane Schübler** die ersten Plätze.

Gleich drei **Theateraufführungen** gingen über die Bühne. Im Januar wurde vom 11er-Kurs-„Musikensemble“ das Rockmusical „Hans und Grete“ aufgeführt. „Endstation Sehnsucht“ lautete im März die Inszenierung der Teilnehmer des Kurses „Darstellendes Spiel Klasse 12“ und am 17. Juni gaben die Schauspieler der 9. und 10. Klassen ihr Debüt mit der Komödie „Faust Reloaded“, einer modernen Version der Faustthematik, bei der der Teufel seine Hände im Spiel hat.

### Sportler im Leistungshoch

Der hohe Stellenwert des Sports äußerte sich auch in diesem Schuljahr in der umfangreichen Teilnahme an außerunterrichtlichen Wettkämpfen. Der sicherlich größte Erfolg gelang Anfang April mit dem Gewinn des Vizemeistertitels bei den Landesmeisterschaften der Gesamtschulen

im Volleyball. Aber auch der dritte Platz unserer jungen Handballerinnen der 8. Klasse beim Regionalfinale des Bundeswettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ war eine starke Leistung. Titel und vordere Plätze gab es auch bei den Kreisfinals im Volleyball, genauso wie bei den Kreisjugendspielen in Grevesmühlen, wo die Leichtathleten unserer Schule, allen voran Goldmedaillengewinner **Armin Kuhlow** – der die 100 m der 16-Jährigen in 11,66 Sekunden lief – nicht nur mit guten Leistungen, sondern auch mit diszipliniertem Auftreten glänzten. Selbstverständlich ist unsere Schule auch Ausrichter zahlreicher Aktivitäten mit regionaler Ausstrahlung, von denen hier nur das erfolgreiche Vorrundenturnier des „Sparkassen-Cups“ genannt sein soll. Last but not least – unsere Abiturklassen erreichten wie auch in den vergangenen Jahren hervorragende Ergebnisse. Einige der jungen Damen und Herren möchten wir gern namentlich nennen:

In der Klassenstufe 13 sind unsere besten Absolventen **Juliane Behl** und **Maria Jürgens**, die das Abitur mit einem Durchschnitt von 1,3 ablegten. Überboten werden diese Leistungen von drei jungen Damen aus der Klassenstufe 12, denn **Marie Zarncke** legte das Abitur mit einem Durchschnitt von 1,0 (!!) ab und **Mariann Schwaß** sowie **Anna Wulf** mit einem Durchschnitt von 1,1. Besonders stolz sind wir auf unsere 12. Klassen, denn diese Schüler waren praktisch die „Versuchskaninchen“ für die neue Abiturprüfungsverordnung. An dieser Stelle gratulieren wir allen unseren Schulabgängern ganz herzlich zum bestandenen Abitur.

*Frau Lietz, Frau Villinger, Herrn Virtel, D. Perten*

# Projekt „Kinder der Welt“ ganzjährig im „Mäckelborger Kinnergorden“

Schon zur Weihnachtszeit beschäftigten sich unsere Kinder mit den Sitten und Gebräuchen der Kinder in den anderen Ländern.

Zur Kindertagsfeier am 2. Juni stellte dann jede Kindergartengruppe ein Land vor. Viele Stunden brauchten die Kinder, um sich traditionsgemäß zu verkleiden, Lieder und Tänze einzuüben. Über Spiel, Gesang und Geschichten wurden ihnen die Länder näher gebracht.

Eine riesengroß gestaltete Weltkarte im Eingang sowie Fahnen mit den dort lebenden Menschen schmücken den Treppenaufgang.

Alles dreht sich auch weiterhin um dieses Projekt, obwohl es erst einmal mit dem „Sommer-Sonne-gute Laune-Projekt“ weitergeht.

*Der Elternrat der Gruppe 3*



# Familienangeln in Groß Stieten

Der Groß Stietener Anglerverein e.V. lud am 21. Juni 2008 zu seinem jährlich stattfindenden Familienangeln am Karpfenteich ein. Die Familienangehörigen der Vereinsmitglieder, aber auch Gäste konnten an diesem Tag mitangeln oder auch nur gemütlich beisammen sein. Die Kinder hatten besonders großen Spaß daran und waren mit Feuereifer bei der Sache. Zuerst musste der praktische Teil geübt werden, die Kinder versuchten sich an der Montage von Stipp- und Wurfangeln sowie beim Knoten- und Hakenbinden. Auch Blei musste ausgelotet werden, damit die Pose richtig schwimmt. Erst danach wurde die Handhabung der Angeln in der Praxis erprobt. Zum Sommeranfang bei herrlichem Wetter ließ zumindest die Beißlust der großen Fische zu wünschen übrig. Trotzdem tat das dem Spaß am gemeinschaftlichen Angeln keinen Abbruch, denn jedes Kind fing seinen Fisch. So wurden Plötze, Barsche, Rotfedern, Brachsen und Ukeleis geangelt. Einige Kinder stellten sich sehr geschickt an, alle wollten den größten Fisch fangen. Diesen, einen Brachsen, zog ausgerechnet ein Mädchen aus dem Wasser und so konnte Alett eine Angelausrüstung als Anerkennung mit nach Hause nehmen.

Bei leckerem Gebrutzelten vom Grill ließen wir diesen schönen Nachmittag ausklingen.



Bei der Auswertung der Fänge

Vielleicht konnte bei einigen Kindern das Interesse am Angeln und der Natur geweckt werden und somit zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung führen.

Diese Veranstaltung war wie immer hervorragend organisiert, der besondere Dank geht an den Vereinsvorsitzenden Volker Jakobs für sein unermüdliches Engagement. *Jana Haden*

# Das war ja wirklich allerhand, sooo viel Spaß in Uli's Kinderland!



Es gibt sie, rundum perfekte Tage, so hatten die Bad Kleiner Vorschulkinder am 5. Juli wohl keinen Grund zur Klage! Gemeinsam mit Eltern, Geschwistern und ihrer Frau Nöske feierten sie in munterer Ausgelassenheit den Abschied ihrer dreijährigen Kindergartenzeit. Und Uli, da brauchten wir nicht lang zu betteln und zu fragen, für so viel Herzlichkeit und Gastfreundschaft wollen wir ihm und seinem Team ganz lieb DANKE sagen!

Ob Kistenklettern, Ponyreiten oder selbst gemachtes Brot in den Ofen schieben, keine Kinderwünsche hier offen blieben. Später dann wurde ein wärmendes Lagerfeuer für uns entfacht und ruck zuck war es Mitternacht! Liebe Eltern, ihr ward echt fleißig und verlässlich, durch euch wurde unser Fest so fröhlich, so schön, so unvergesslich!

Dankeschön an Cindy Kascha, unsere Fotofrau, sie knipste unsere Kinder all die Jahre und ihre Fotomappen sind echt 'ne Schau!

Auf Wiedersehen, lieber Kindergarten „Uns' Flinkfläuter“ sagen wir, es war wirklich toll bei dir! Schule – wir kommen!

*Die „neue“ Klasse 1b*



## 3. Ventschower Kinderfest

### Wann?

Am 23. August 2008 um 14.00 Uhr

in der Kuhle, Kaffee und Kuchen sowie abends Leckeres vom Grill.

Es gibt wieder viele Spiele, u. a. Armbrustschießen, Luftballonrasieren, Tombola, Zauberbaum und viele andere Überraschungen für Groß und Klein.



## GEBURTSTAGE

## Wir gratulieren zum Geburtstag

Frau Ida Becker	Bad Kleinen	zum 78. am	1. August
Frau Elli Möller	Gallentin	zum 75. am	1. August
Herrn Wolfgang Holtz	Bad Kleinen	zum 80. am	5. August
Frau Else Karstein	Bad Kleinen	zum 79. am	9. August
Frau Marta Pompe	Gallentin	zum 87. am	12. August
Frau Paula Pollex	Bad Kleinen	zum 80. am	14. August
Frau Grete Otilie Schulz	Bad Kleinen	zum 91. am	19. August
Frau Toni Steinfurth	Bad Kleinen	zum 79. am	19. August
Frau Marie Grünzner	Bad Kleinen	zum 85. am	20. August
Herrn Helmut Hoffmann	Losten	zum 76. am	21. August
Frau Ilse Großnick	Bad Kleinen	zum 90. am	25. August
Frau Anna Preuß	Bad Kleinen	zum 77. am	26. August
Frau Ilse Heinius	Bad Kleinen	zum 86. am	27. August
Frau Rosemarie Roggenthin	Klein Woltersdorf	zum 78. am	6. August
Frau Dora Altenburg	Klein Woltersdorf	zum 83. am	12. August
Herrn Dietrich Rieckhoff	Groß Woltersdorf	zum 70. am	14. August
Herrn Bertgold Pauts	Barnekow	zum 80. am	17. August
Herrn Peter Roth	Klein Woltersdorf	zum 70. am	19. August
Herrn Willi Ihde	Beidendorf	zum 78. am	2. August
Frau Margarete Brauner	Bobitz	zum 86. am	4. August
Frau Traute Steusloff	Bobitz	zum 76. am	4. August
Frau Paula Habeck	Bobitz	zum 85. am	5. August
Herrn Karl-Heinz Ziebell	Beidendorf	zum 78. am	14. August
Frau Lieselotte Fetting	Käselow	zum 76. am	14. August
Frau Gerda Lapatke	Neuhof	zum 75. am	14. August
Frau Charlotte Weißgerber	Käselow	zum 85. am	15. August
Frau Inge Karsten	Klein Krankow	zum 76. am	16. August
Frau Frieda Borth	Scharfstorf	zum 81. am	17. August
Herrn Herbert Fließ	Bobitz	zum 77. am	20. August
Herrn Willi Quandt	Groß Krankow	zum 84. am	21. August
Frau Renate Fliegner	Bobitz	zum 76. am	23. August
Herrn Gerhard Hahn	Lutterstorf	zum 76. am	23. August
Frau Dorothee Gagzow	Dambeck	zum 81. am	25. August
Frau Gisela Kobes	Dambeck	zum 77. am	27. August

Herrn Gerhard Pingel	Karow	zum 76. am	2. August
Frau Waltraud Kilian	Dorf Mecklenburg	zum 70. am	2. August
Frau Eva Fromm	Kletzin	zum 80. am	3. August
Frau Lieselotte Hafemeister	Karow	zum 84. am	6. August
Frau Frieda Michalak	Dorf Mecklenburg	zum 70. am	6. August
Frau Grete Böhlke	Dorf Mecklenburg	zum 83. am	10. August
Frau Johanna Kolb	Dorf Mecklenburg	zum 78. am	10. August
Frau Annalise Prei	Dorf Mecklenburg	zum 78. am	11. August
Herrn Karl Frey	Dorf Mecklenburg	zum 75. am	11. August
Frau Klara Kanter	Dorf Mecklenburg	zum 82. am	12. August
Frau Gisela Wasenitz	Dorf Mecklenburg	zum 79. am	13. August
Frau Hedwig Ewert	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	14. August
Frau Ilse Heldt	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	14. August
Herrn Karl-Heinz Müller	Rosenthal	zum 84. am	17. August
Frau Hilde Deffge	Dorf Mecklenburg	zum 82. am	28. August
Frau Elli Voß	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	29. August
Frau Anna Wendt	Dorf Mecklenburg	zum 81. am	30. August
Herrn Hans Ziebell	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	30. August
Frau Edith Greßmann	Groß Stieten	zum 75. am	19. August
Herrn Günter Hintz	Hohen Viecheln	zum 76. am	4. August
Frau Bärbel Williams	Moltow	zum 70. am	12. August
Frau Helene Gellermann	Hohen Viecheln	zum 80. am	28. August
Frau Annelies Förster	Lübow	zum 87. am	10. August
Herrn Heinz Hellmig	Lübow	zum 82. am	10. August
Herrn Peter Schulz	Triwalk	zum 75. am	12. August
Frau Carmen Schmiedgen	Lübow	zum 84. am	31. August
Herrn Karl-Ludwig Wolff	Triwalk	zum 77. am	31. August
Frau Gertrud Rowoldt	Metelsdorf	zum 85. am	26. August
Frau Herta Sprunk	Maßlow	zum 70. am	21. August
Frau Ilse Gebhardt	Ventschow	zum 90. am	17. August
Frau Adelheid Gebhardt	Kleekamp	zum 81. am	29. August
Herrn Fred Thiel	Ventschow	zum 80. am	29. August

## Kinder lernen schwimmen in Bad Kleinen



### Kinder lernen mit der DLRG Schwerin schwimmen

#### Schwimmen lernen in einer Woche

21.07. – 25.07.2008

04.08. – 08.08.2008

18.08. – 22.08.2008

Anmeldung und weitere Infos unter:

[schwimmlager@dlrg-schwerin.de](mailto:schwimmlager@dlrg-schwerin.de)

oder Telefon:

03 84 23 / 58 0 86



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

## Straßenfest im Kindergarten

Der Elternrat und die Mitarbeiter der Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Lübow luden wieder zu einem Sommerspektakel ein, ein Sommerfest als „Straßenfest“. Mehr als 150 Besucher ließen sich dieses Fest auf dem Sportgelände des Kindergartens nicht entgehen und das war eine gute Entscheidung. Viele Stationen warteten auf die Kleinen, z. B. Straßenmalen, Hindernislauf, Bobbycar- oder Laufradrennen, Fahrradparcours mit der Polizei, ein Verkehrsquiz, Polizeibutton basteln, Flugzeugweitwurf der selbst gebastelten Exponate. Florian Bertram und Henrick Wunsch wollten vom Flugzeugweitwurf gar nicht mehr weg, ständig wurde am Flieger herumgefaltet und gebogen. Schließlich wollte jeder der beste Flugzeugbauer sein!

Beim Straßenmalen ließen Louis, Jessica und Annabell ihrer Fantasie einfach freien Lauf, so entstanden lustige Figuren. Bastian Barner gehörte zu den sehr guten Fahrradfahrern, denen Polizeihauptmeister Jürgen Schröder mit einer Urkunde fahrerisches Geschick bestätigen konnte. Die Kinder waren schon überrascht, als der Polizeiwagen über Lautsprecher alle Kinder zum Sommerfest einlud und mit dem Parcours, dem Basteln der Polizeibutton und dem Verkehrsquiz eine begehrte Attraktion beim Straßenfest war. Vielen Dank dem Elternrat und den Mitarbeitern der Kita, den helfenden Eltern und der Polizei – dein Freund und Helfer.

Text und Foto: FPR



Wer ist der schnellste beim  
Bobbycarrennen?

**Preisgünstig Wohnen  
– Steinstraße –  
in Bad Kleinen**



- Sanierte **3-R.-Wohnung**  
ab 399,- € (m. Balkon)
- Sanierte **2 ½-R.-Wohnung**  
ab 380,- € (m. u. o. Balkon)  
zum sofortigen Bezug
- 1-R.-Wohnung**  
200,- €

Weitere Angebote auf Anfrage

**Sommeraktion** (nur für Neumieter)  
Beim Bezug einer 2½-R.-Wohnung oder  
3-R.-Wohnung im Juli, August oder September  
2008 erhalten Sie 3 Monate einen Rabatt von  
30 % auf die Grundmiete sowie einen Reise-  
gutschein.  
Seit 2007 können Mitglieder/Mieter auf Antrag  
und Nachweis für ihr Neugeborenes eine Baby-  
prämie erhalten.

**Wohnungsbaugenossenschaft  
Bad Kleinen eG**

Steinstraße 36 · 23996 Bad Kleinen  
Tel.: 038423 493, Fax: 51447  
[www.wbg-bad-kleinen.de](http://www.wbg-bad-kleinen.de)

**Vielen Dank!**

Anlässlich meines

**65. Geburtstages**

wurde ich mit vielen guten Wünschen,  
Geschenken und liebevollen Überraschungen  
geehrt. Hiermit danke ich allen Gratulanten  
sehr herzlich. Besonders danken möchte ich der  
Jagdhornbläsergruppe „Wallensteingraben“,  
dem Hegering Bad Kleinen, dem Anglerver-  
band Hohen Viecheln, besonders Heino Klatt  
für seine lustige Überraschung, den Mitar-  
beitern der WIMEX-Geflügelfarmen, Knoll's  
Landgasthof Zickhusen für das tolle Catering,  
dem Team vom Café „Seeblick“ Bad Kleinen  
für die vorzügliche Bewirtung, dem DJ Wolf-  
gang Rohr, meiner Familie, allen Verwandten,  
Freunden, Kollegen und Bekannten, besonders  
Heike Friede, die uns in der Vorbereitung und  
Durchführung der Geburtstagsfeier  
sehr tatkräftig unterstützte.

**Dietmar Lauckner**

Moltow, im Mai 2008

**KRAFTPAKETE  
FÜR JEDEN EINSATZ**



Ausschnitt aus unserem Sortiment

Extrastark, komfortabel und sehr langlebig: Kraftpakete für anspruchsvolle Rasen-  
pflege, für Gartenabfälle und das Kultivieren von Böden.

Am Wallensteingraben 6a  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790918

Jetzt testen!



Wir beraten  
Sie gern!

Landmaschinenvertrieb  
Dorf Mecklenburg GmbH

**Hübsche 2-Raum-Wohnung in Beidendorf zu vermieten**

- ca. 50 m² Wohnfläche, großes Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche + Duschbad
- Geräteraum + PKW-Stellplatz, Neubau 1995 – nur 4 Mietparteien
- Nettokaltmiete: 280 € zzgl. 90 € Betriebskosten zzgl. Strom
- provisionsfrei für den Mieter – Bezug sofort möglich
- Besichtigung jederzeit nach Terminvereinbarung

**Christiane Bartz, geprüfte Immobilienfachwirtin IHK**

Viechelner Chaussee 6, Bad Kleinen Tel. 038423-51680 o. 0172-3016415



Hauptstraße 24 · 23996 Bad Kleinen  
[www.abacus-hausverwaltung.de](http://www.abacus-hausverwaltung.de)  
Telefon: 038423 55669-0

Bitte rufen Sie uns für weitere  
Informationen an.

**Neubau für altersgerechtes Wohnen in Bad Kleinen, Hauptstr. 17:**

- 3-Zimmer-Wohnungen im Dachgeschoss, je 71 m² Wohnfl., mit Duschbad, Balkon, Kaufpreis 99.800,-EUR (optional auch als 2-Zi.-Whg. mit Vollbad möglich)
- 3-Zimmer-Wohnungen im Erdgeschoss u. im 1. Obergeschoss, je 86 m² Wohnfl., mit Vollbad (Wanne u. Dusche), Kaufpreis 127.500,- EUR
- Alle Wohnungen sind mit Fußbodenheizung, Abstellraum, Balkon bzw. Terrasse ausgestattet. Ein eigener Garten und Pkw-Stellplatz inkl. Carport und Schuppen direkt am Haus gehören ebenfalls zu jeder Wohnung, Kaufpreise jeweils zzgl. Nebenkosten (Notar, Grunderwerbssteuer). Eine Finanzierung bei mietähnlicher Belastung ist möglich.
- Das Haus wird unabhängig von Gas-, Öl- oder Fernwärmeversorgern mit moderner Wärmepumpentechnik ausgerüstet. Dadurch sparen Sie bis zu 1.000,- EUR jährlich an Nebenkosten.
- Anfragen von Mietinteressenten sind auch gerne willkommen.



Unsere kirchliche  
Trauung war ein  
Traum, dafür sagen  
wir **DANKE** all  
unseren Verwand-  
ten und Bekannten  
für die vielen Glück-  
wünsche, Blumen  
und Geschenke.

Ein besonderer Dank gilt unseren Eltern  
und Geschwistern für die tollen Vorberei-  
tungen und Überraschungen, Henrik für  
das schöne Klavierspiel und dem  
Propst Dirk Heske für eine ergreifende  
Zeremonie. Auch die DJ's M. und  
J. Lange lassen uns diesen Tag noch in  
ewiger Erinnerung bleiben. Dem Kultur-  
und Showverein Hohen Viecheln sagen  
wir vielen Dank für die Darbietung.

**Andreas und Tina Busack,**  
geb. Nowotka

Gallentin, 14. Juni 2008

**Biete Sprachunterricht an  
(Deutsch/Englisch)  
als individuellen, problem-  
orientierten Einzelunterricht**

- Schüler (Nachhilfe)
- Erwachsene (Intensivkurs Englisch für Anfänger und Fortgeschrittene)
- Firmenangehörige (Weiter-, Fortbildung: Wirtschafts- und techn. Englisch)
- kulturelle, wirtschaftliche Beratung im sprachlichen Rahmen
- **Sprachkurse:** Deutsch, Englisch, Französisch – grammatische Grundlagen
- **Coaching**

Haben Sie Interesse an Sprachkenntnissen im Einzel- oder Gruppenunterricht? Rufen Sie an und informieren Sie sich! Erweitern Sie Ihr Wissen – Tun Sie etwas für sich und ihre berufliche Zukunft!

**Margret Schmidt, Alte Dorfstraße 26**  
23996 Bobitz/OT Saunstorf  
Tel.: 038424 20763, Handy: 0170 7770686  
Fax: 038424 21950  
E-Mail: [m-schmidt-english@t-online.de](mailto:m-schmidt-english@t-online.de)

Für die vielen Glückwünsche,  
Blumen und Geschenke anlässlich meines

**60. Geburtstages**

ein herzliches Dankeschön allen  
Gratulanten. Ein besonderer Dank dem  
Team des Sportlerheims Bad Kleinen für  
die ausgezeichnete Bewirtung.

**Wolfgang Kroll**

Bad Kleinen,  
im Juli 2008



**Blumen Fromme**

Inh. K. Andersen

Bad Kleinen                      Ventschow  
Steinstraße 8A                    Hauptstraße 8  
Tel. 038423 420                    Tel.: 038484 60212

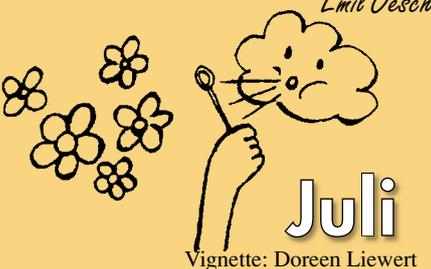
**Sommerzeit – Erdbeerzeit**

Neue **Erdbeerpflanzen** eingetroffen  
14 Sorten in HZ-HUMMI-Qualität  
(früh, mittelfrüh, spät, immertragend)

– Wir beraten Sie gern –

Öffnungszeiten:  
Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr

*Für alles Zeit haben wollen  
ist die größte Illusion jener, die nie  
Zeit haben für die Hauptsache.*  
*Emil Desch*



**Juli**  
Vignette: Doreen Liewert

**Transporte & Dienstleistungen**



**Hans-Joachim Schümann**  
Handy: 0174 9990913  
www.serviceagentur-schumann.de

**WIR SIND FÜR SIE DA!**  
Sozialstation Bobitz  
Dambecker Straße 12a  
Telefon 038424 20296

**Diakonie**

**Wir bieten an:**

- Alten- und Krankenpflege
- Verleih von Pflegehilfsmitteln
- Leistungen über Pflegeversicherung
- Familienpflege

**Soziale Dienste und Betreuung**

- Hauswirtschaftshilfe
- Mittagessen nach Hause
- offene Altenarbeit
- Beratung

**Sprechzeiten:** Mo.-Fr. von 13.00-14.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

**Private Häusliche  
Kranken-, Alten- und  
Urlaubspflege**



**Regina Schmidt**  
Dorfstraße 18, 23966 Groß Krankow  
Büro: Zum Papenberg 8  
23996 Lutterstorf (Mo.-Fr. 9.00-14.00 Uhr)  
Tel.: 038424 22544, Fax: 038424 22962  
Handy: 0177 7075860

**Der Dienst am Nächsten ist uns ein Bedürfnis.**

- fachkompetente Versorgung nach ambulanten und stationären Operationen
- Kranken- und Altenpflege
- Haus- und Familienpflege
- Pflegeberatung
- Hausnotruf
- Hauswirtschaft
- besondere Termine nach Vereinbarung

**NEUBAU  
SANIERUNG  
VERBLENDUNG**



**SCHÖPPENER**

**Baugeschäft  
Lars Schöppener**  
Maurermeister

Dorfstraße 15 · 23966 Triwalk  
Tel.: 03841 780087  
Mobil: 0172 5232572  
Fax: 03841 780089

www.bau-schoeppener.de  
E-Mail: bau-schoeppener@t-online.de

**ASB - Sozialstation  
Bad Kleinen**  
Arbeiter-Samariter-Bund

**Helfen ist unsere Aufgabe**

- Alten- und Krankenpflege
- Verleih + Beschaffung von Hilfsmitteln
- Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- häusliche Versorgung
- Familienpflege
- Vermittlung Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Seniorenclub
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Leistungen über Pflegeversicherung

**Zugelassen zu allen Kassen**

**Tel.: 038423 50244**  
**Handy: 0171 8356261**  
Gallentiner Chaussee 9, 23996 Bad Kleinen

**Ambulanter Pflegedienst**  
Christine Lehner



► Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig ◀

**Unsere Leistungen:**

- Kranken- und Altenpflege
- hauswirtschaftliche Hilfe
- Hausnotrufdienst
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Pflegeberatung

*Sprechstunden und Beratung nach Vereinbarung  
Wir versorgen Patienten aller Kassen*

**Tel.: 03841 - 7 96 99 52**  
**Mobil: 0175 - 2 75 29 86**



**Abendfrieden  
Bestattungen GmbH**

Tel. 0 38 41/76 32 43

Abschiedshalle  
Hoher Damm 48,  
23970 Wismar

Schweriner  
Straße 23,  
23970 Wismar



Für die vielen liebevollen Beweise  
herzlicher Anteilnahme durch Wort,  
Schrift und Geldzuwendungen sowie  
das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte  
unseres lieben Entschlafenen

**Hartmut Brumm**

sage ich auch im Namen meiner  
Kinder herzlichen Dank.

Unserer besonderer Dank gilt  
Familie Vitense für die trostreichen Worte,  
Frau U. Wieland und ihrem Team,  
allen Bekannten, Freunden, lieben Nach-  
barn und dem Bestattungsunternehmen  
Dieter Hansen.

Im Namen aller Angehörigen  
**Angelika Brumm**

**BAUERNWEISHEITEN**

**Riechen streng des Bauers  
Socken, war der letzte  
Winter trocken.**

**Wenn im Hof der  
Metzger parkt,  
kriegt das Schwein 'nen  
Herzinfarkt.**

**Redaktionsschluss für die Augustausgabe 2008 ist am 7. August 2008. Erscheinungstag ist der 20. August 2008.**

**Impressum**

Mäckelbörger Wegweiser – Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes  
Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen,  
Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten,  
Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf, Schimm und Ventschow

**Herausgeber:**

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,  
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

**Erscheinungsweise:**

monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden  
des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

**Redaktion und Anzeigenverkauf:**

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen  
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

**Ulrike Kunert**

Tel. 03841 798214, Fax: 03841 798226

E-Mail: u.kunert@amt-dm-bk.de

u.kunert@amt-dorfmecklenburg-badkleinen.de

**Auflage:** 6.900

**Bezugsbedingungen:**

Per Jahresabonnement für 18,- €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten

Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des  
Herausgebers gestattet.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die  
Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung  
übernommen.

**Herstellung:**

Verlag „Koch & Raum“ OHG Wismar  
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar,  
Tel. 03841 213194, Fax 03841 213195